

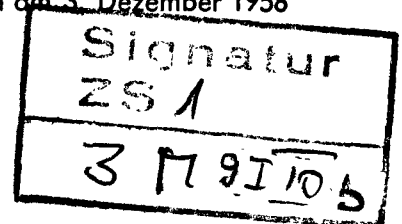
# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/19/100

Erschienen am 3. Dezember 1958

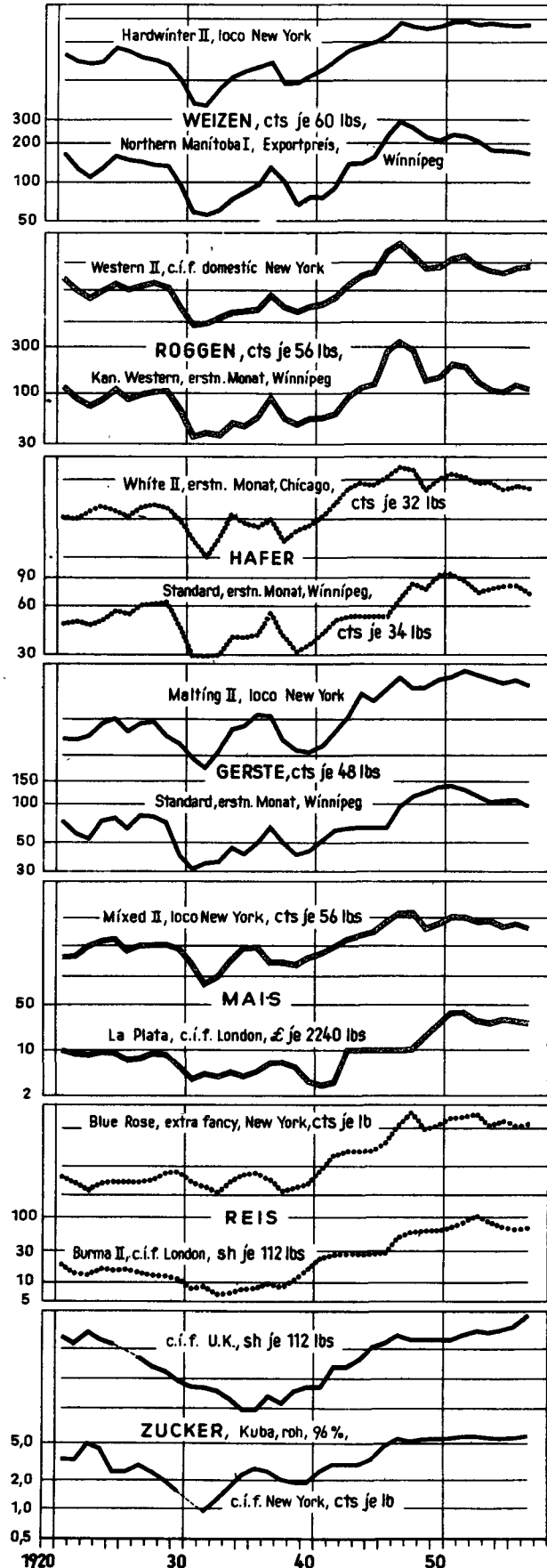


Weltmarktpreise ausgewählter Waren  
Oktober - November 1958

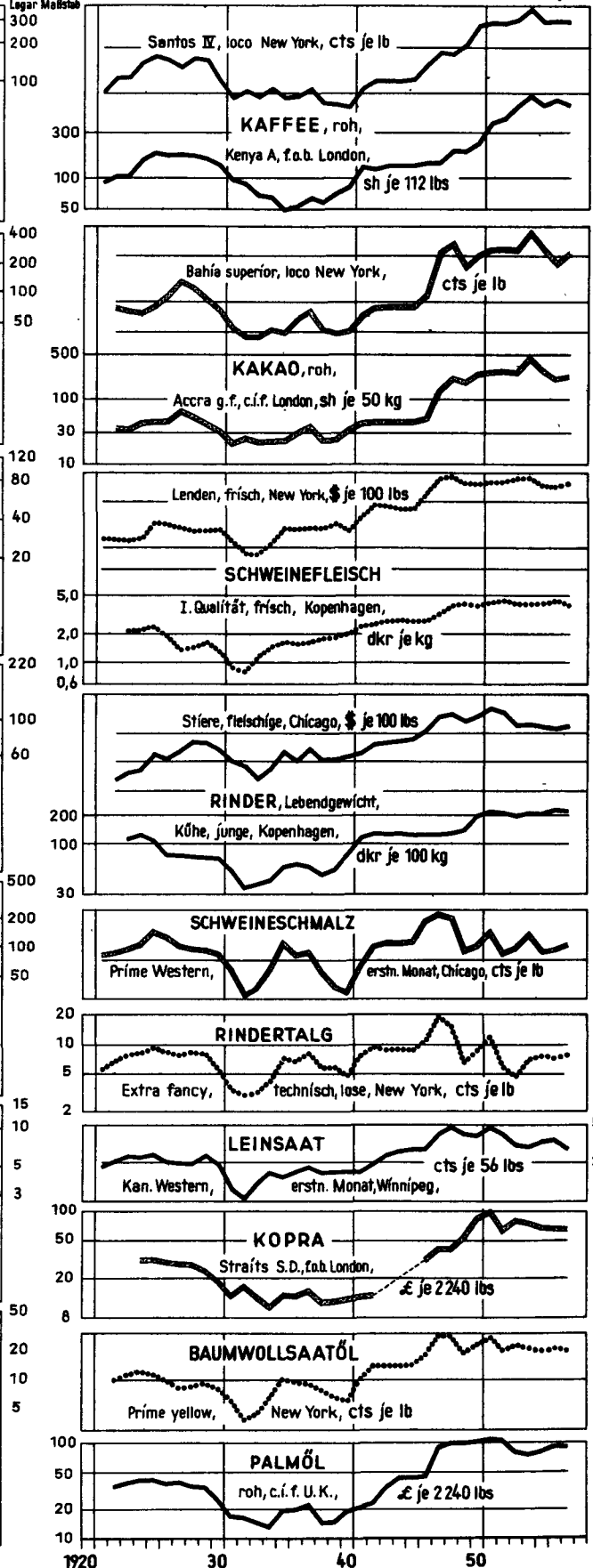
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

# **DIE PREISENTWICKLUNG WICHTIGER WELTHANDELSGÜTER SEIT DER VORKRIEGSZEIT (Originalpreise)**

Logar. Maßstab



Logar. Maßstab



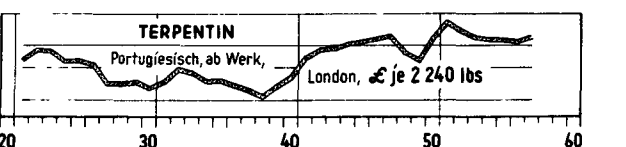
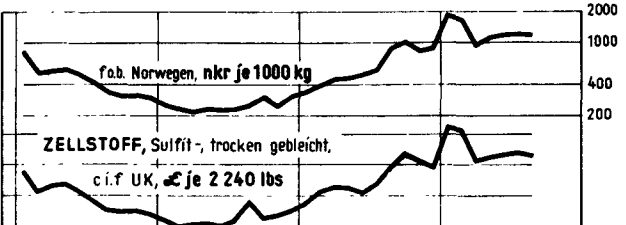
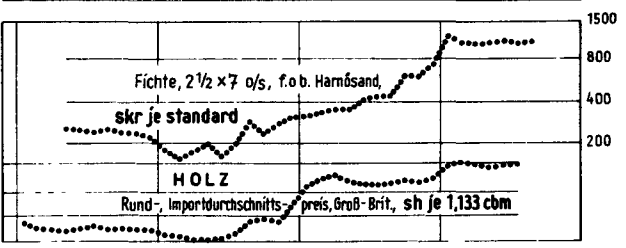
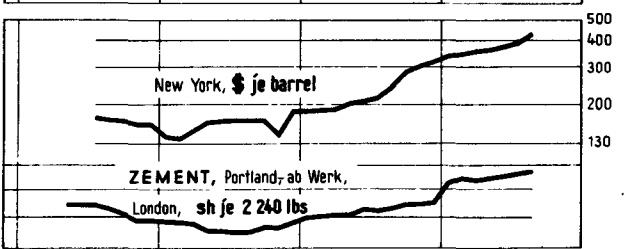
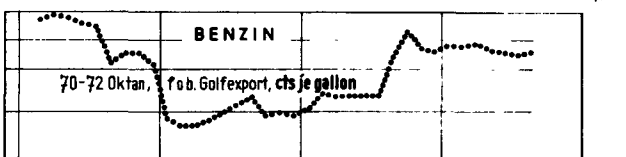
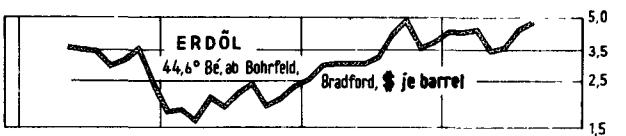
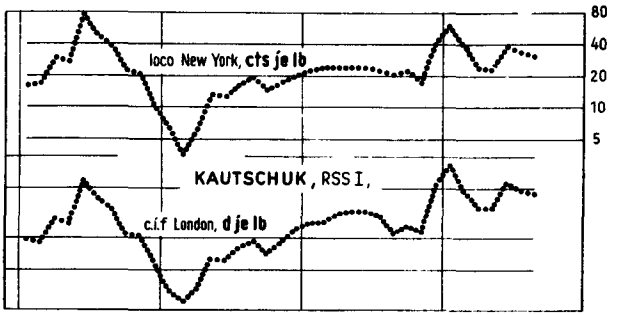
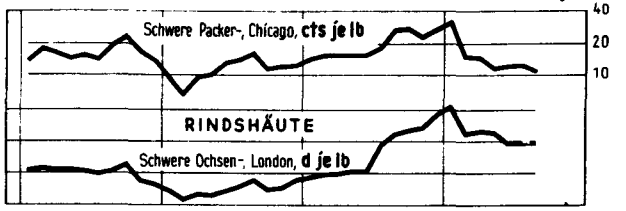
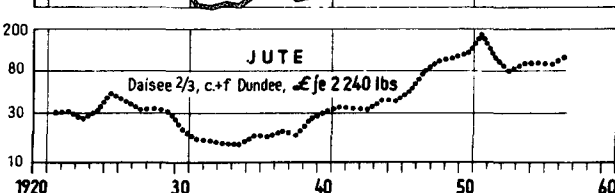
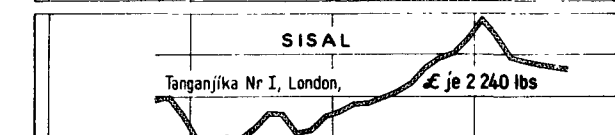
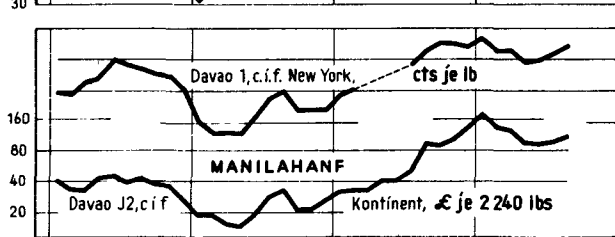
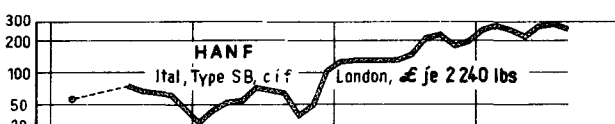
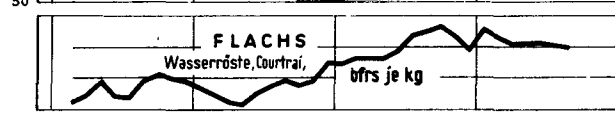
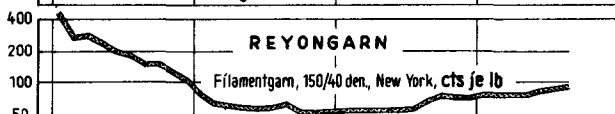
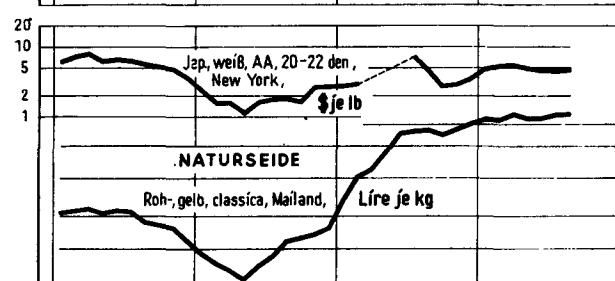
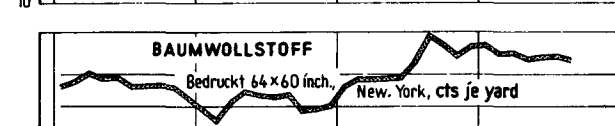
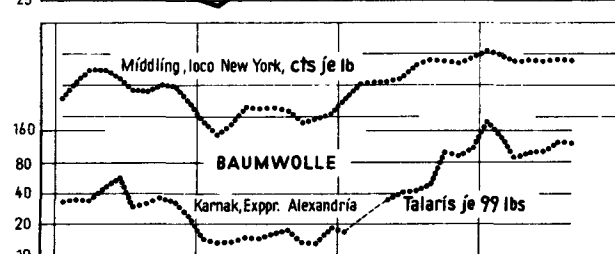
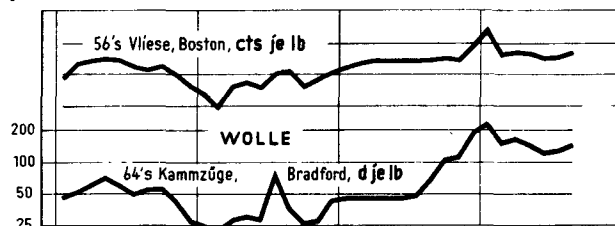
Logar. Maßstab

# **DIE PREISENTWICKLUNG WICHTIGER WELTHANDELSGÜTER SEIT DER VORKRIEGSZEIT (Originalpreise)**

Logar Maßstab

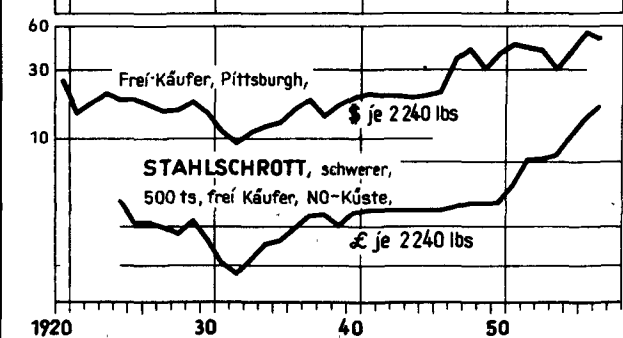
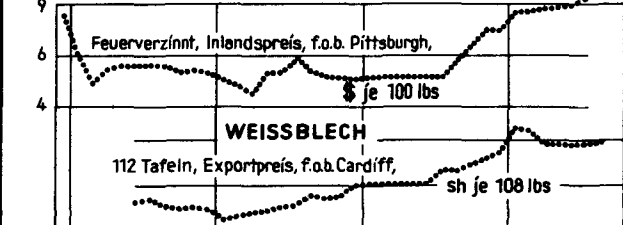
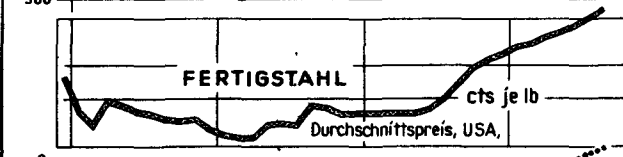
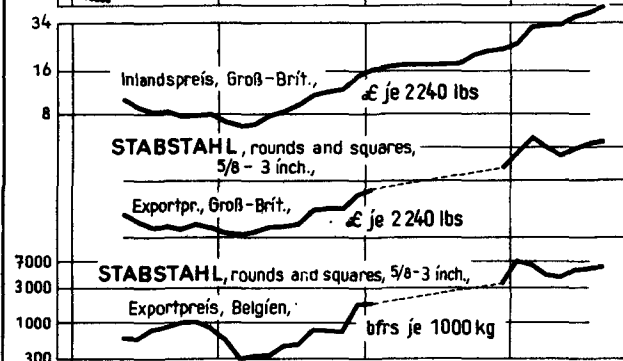
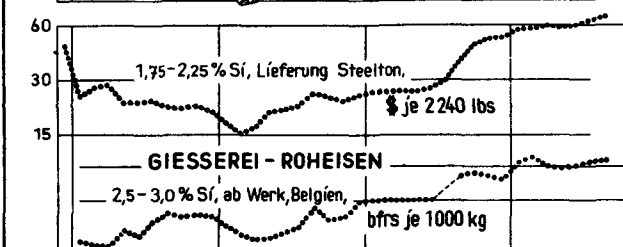
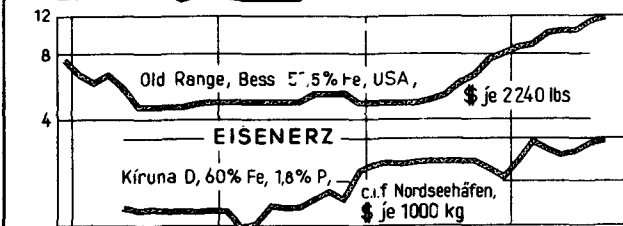
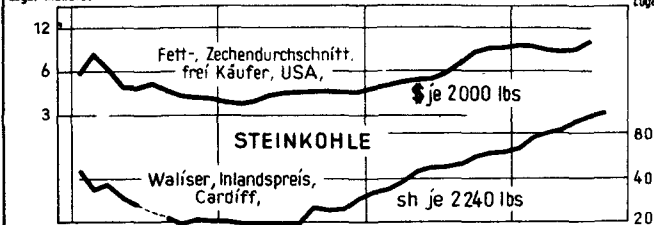
Logar Maßstab

Logar Maßstab

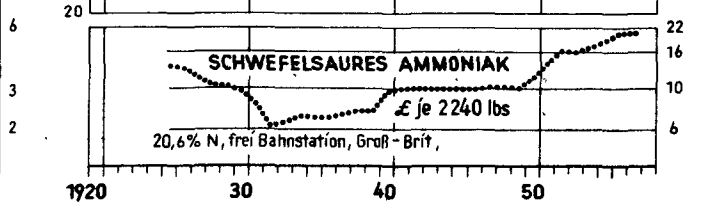
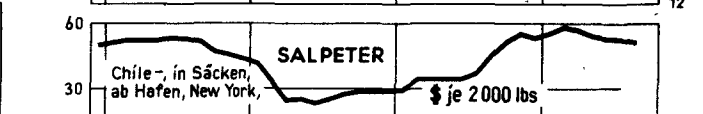
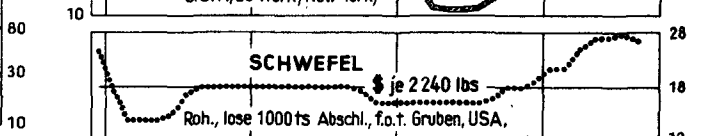
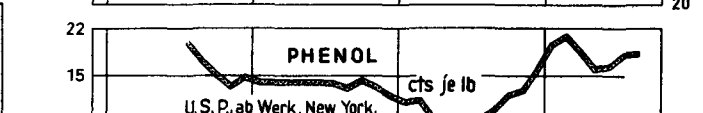
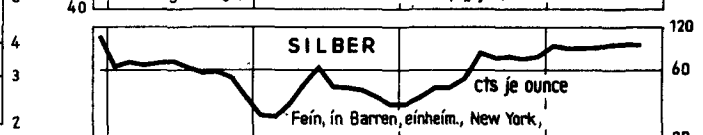
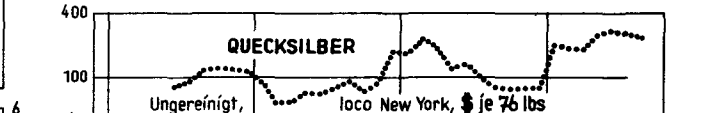
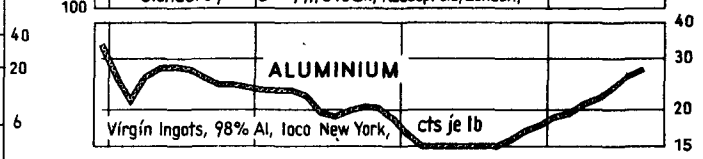
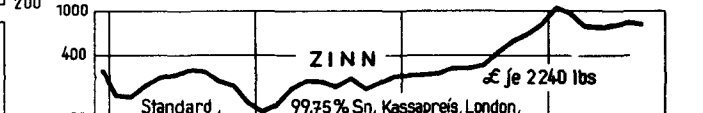
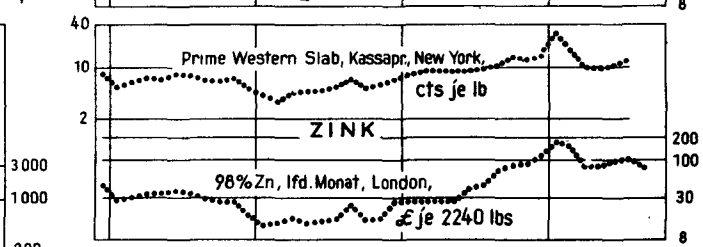
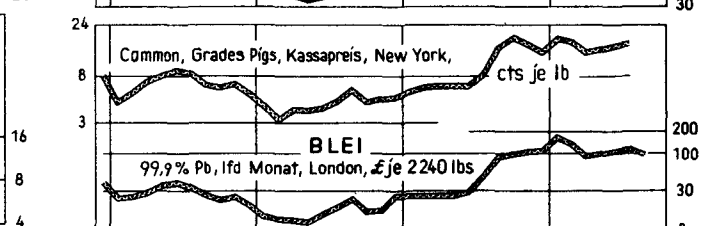
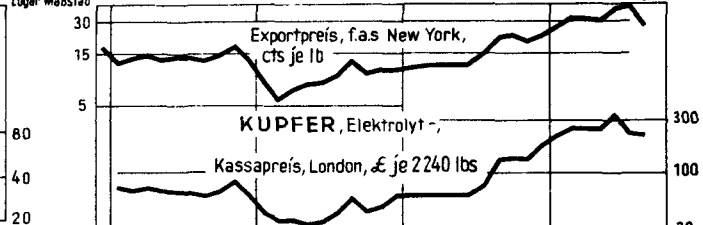


# DIE PREISENTWICKLUNG WICHTIGER WELTHANDELSGÜTER SEIT DER VORKRIEGSZEIT (Originalpreise)

Logar Maßstab



Logar Maßstab



Weltmarktpreise ausgewählter Waren  
Oktober/November 1958

Wohl hauptsächlich infolge der herbstlichen Geschäftsbelebung, die teilweise auch zu einer verstärkten Verschiffungstätigkeit und zu anziehenden Trampfrachtraten führte, hat sich zwischen Mitte Oktober und Mitte November das Preisniveau der am Weltmarkt gehandelten Rohwaren etwas angehoben. Dabei wurden die landwirtschaftlichen Welthandelsgüter, trotz meist hoher diesjähriger Ernten, im ganzen etwas stärker beeinflusst, als die industriellen. Zu nennen sind hier vor allem die ansteigenden Notierungen für Getreide, Mais, Reis, Rohkakao, Eier, Butter, Käse sowie verschiedene Ölsaaten und pflanzliche Öle. Abgeschwächte Preise verzeichneten dagegen Rohkaffee, teilweise Tee, Schlachtvieh, Fleisch und Schmalz.

Unter den industriellen Rohwaren sind vor allem Preiserhöhungen für Kautschuk, Hartfasern und Jute, Rindshäute und Kalbfelle sowie besonders für die meisten NE-Metalle zu nennen, denen Preisermäßigungen z.B. bei Erdöl, Eisen und Stahl, Holz, verschiedentlich auch für Wolle, Baumwolle und synthetische Fasern gegenüberstehen.

Moodys Index (USA) stieg zwischen dem 14. Oktober und dem 14. November um 1,02 vH an, Reuters Index (Großbritannien) um 1,03 vH. Gegenüber den entsprechenden Vergleichszahlen im November vorigen Jahres liegt Moodys Index um 1,03 vH höher, Reuters Index jedoch um rund 1 vH niedriger.

Indices der internationalen Rohstoffpreise

Z e i t	Ver. Staaten Moody's Index	Großbritannien Reuter's Index	Ver. Staaten Dow Jones - Index (Terminmarkt)
	31.12.1931=100	18.9.1931 = 100	1924 - 1926 = 100
1938 JD	143,5	139,5	.
1948 JD	418,6	387,0	.
1949 JD	352,3	419,0	.
1950 JD	417,9	512,8	.
1951 JD	488,6	605,9	.
1952 JD	430,9	545,7	176,4
1953 JD	411,8	494,6	161,0
1954 JD	421,9	487,7	175,5
1955 JD	404,0	494,0	156,5
1956 JD	418,4	485,1	157,1
1957 JD	411,2	459,6	158,2
1957 Okt.	388,2	429,5	155,8
1958 Sept.	392,3	408,7	151,7
Okt.	389,7	411,2	151,3
17. Okt.	390,8	411,7	151,3
24. Okt.	390,2	413,6	152,1
31. Okt.	392,4	415,0	152,5
7. Nov.	395,9	420,3	154,6
14. Nov.	398,0	421,4	155,2
21. Nov.	395,9	422,6	154,9

Hauptsächlich beeinflusst durch größere Geschäftsabschlüsse für den Export, zogen die Weizenpreise an fast allen Handelsplätzen im Durchschnitt um 2 vH. an. Amerikanische Exporteure hoffen, die Ausfuhrmengen

des Erntejahres 1956/57 (13,6 Mill. t), auch in der laufenden Saison wieder zu erreichen. Die bessere Stimmung des Marktes, trotz der großen Ernteergebnisse, wird teilweise auch von dem Beginn der Genfer Konferenz über ein neues Welt-Weizenabkommen abgeleitet, welches das bisherige, im Juli 1959 auslaufende ersetzen soll. An den europäischen Märkten waren außerdem die leicht gestiegenen Frachtraten wirksam. Auch Roggen verzeichnete geringere Preisgewinne, während Gerste im ganzen unterschiedlich notierte. Für Mais setzten sich mit Ausnahme der Mailänder Inlandsnotierung um 2 bis 8 vH höhere Bewertungen durch. Zur Zeit kommt argentinische Ware wieder besser ins Geschäft, da nach der Herabsetzung der amerikanischen Maisexport-Subvention keine merklichen Preisunterschiede mehr bestehen. Gegenwärtig liegen damit die Weizenpreise um 9 vH unter denen des Vorjahres und die Maispreise um 7 vH, wogegen Gerste um 6 vH teurer ist.

Bei allgemein knappem Angebot herrschen an den Reismärkten stetige bis anziehende Preise unverändert vor. Für die burmesischen Vorräte alter Ernten konnten erneut Exportausschreibungen vorgenommen werden. Eine gewisse Ausnahme bildete die Londoner Loco-Notierung für Siam-Patna I, die sich um 3 d auf 79.3 s je 112 lbs ermäßigte.

Die Zuckerpreise bewegten sich bei meist ruhigem Geschäft nur unwesentlich um das im Oktober verzeichnete Niveau. Die Notierung für die repräsentative Weltmarktsorte, Weltkontrakt IV, liegt zur Zeit um 10 vH unter dem Vorjahresstand. Die im Oktober in Genf beendete Weltzuckerkonferenz, der die wichtigsten Ex- und Importländer angehörten, beschloß Ende des Monats einstimmig die Annahme eines neuen Abkommens, das wahrscheinlich am 1. Januar 1959 in Kraft treten wird. Danach sind wieder besondere Exportbeschränkungen vorgesehen, wenn der Preis unter 3,25 cts je lb fällt. Zur Vermeidung von Warenverknappungen ist andererseits eine Erhöhung der Mindestvorräte der Ausfuhrländer beabsichtigt. Von besonderer Bedeutung ist, daß die dem alten Abkommen ferngebliebenen Außenseiter Brasilien, Peru und Indien dem neuen Abkommen beigetreten sind.

Die Weltmarktpreise für Rohkaffee haben immer noch einen Abwärtstrend aufzuweisen. Eine gewisse Nachfragebelebung Mitte November, als Folge eines erhöhten Bedarfs seitens der Röstereien, blieb fast ohne Auswirkung auf das Preisniveau. Santos IV gab ex dock New York von 44 auf 43,75 cents je lb nach, im Termingeschäft am Ursprungsmarkt um 7 vH. Geringer war der Preisrückgang für afrikanische Provenienzen. Der Auktionshöchstpreis für Kenya A ermäßigte sich z.B. fob Mombasa um 3 vH. Auch die Kaffeepreise liegen zur Zeit niedriger als im November vorigen Jahres; mittel- und südamerikanische Sorten um etwa 13 vH, afrikanische um 3 vH. In der nächsten Zeit wird sich, trotz des Abschlusses des lateinamerikanischen Kaffeeabkommens, an der durch einen starken Angebotsdruck gekennzeichneten Marktverfassung nichts ändern. Aus der Welternte dieser Saison und alten Überschüssen stehen zur Zeit 69 Mill. Sack zur Verfügung, während der Bedarf lediglich auf etwa 38 Mill. Sack beziffert wird.

Ganz im Gegensatz hierzu vermochte Rohkakao infolge niedriger Ankaufsmengen der afrikanischen Marktgesellschaften sowie stärkerer Eindeckung des Handels und der Verarbeiter, wahrscheinlich für das Weihnachtsgeschäft, die im Vormonat eingetretenen Preisrückgänge mehr als auszugleichen und fast den Stand von August dieses Jahres wieder zu erreichen. Die Notierungen liegen damit etwa um 10 vH höher als im Jahre 1957. Die Food and Agriculture Organisation der Vereinten Nationen hat kürzlich im Hinblick auf die ungünstigeren Ernteaussichten in den französischen Pflanzgebieten Afrikas die Welternte an Kakao für die Saison 1958/59 nur auf 820 000 t beziffert, dagegen sollen nach Angaben der gleichen Stelle etwa 846 000 t verarbeitet werden. Die Differenz müßte weitgehend aus den brasilianischen Vorräten gedeckt werden.

Für Tee setzen sich an den Ursprungsmärkten, mit Ausnahme von Dja-karta, wo nur eine zögernde Nachfrage herrschte, meist höhere Preise durch. In Kalkutta hatten besonders gute Qualitäten einen besseren Markt; aus Kolombo wurden bei verhältnismäßig kleinem Angebot und Ver-ladeschwierigkeiten im Hafen steigende Notierungen gemeldet. In London ermäßigte sich trotz höherer Bewertungen für gute Qualitäten indessen der Auktionsdurchschnittspreis um 4 vH, da die geringeren Teesorten von den Einkäufern vernachlässigt wurden und entsprechend im Preis abfielen. Von der Firma van Rees, Rotterdam, wird die diesjährige Welterzeugung von Tee auf 1060.0 Mill. lbs beziffert (gegenüber 1012.2 Mill. lbs 1957), woran die einzelnen Produzentenländer folgen-den Anteil haben: Nord-Indien bis Ende Oktober 483,4, Süd-Indien bis Ende September 113,6, Ceylon bis Ende September 311,8, Indonesien bis Ende August 65,3, Pakistan bis Ende Oktober 44,3 und Britisch Ost-Af-rika bis Ende August 41,7 Millionen lbs. Am Gewürzmarkt behielten die Pfefferpreise bei abwartender Haltung der Verarbeiter etwa ihr Niveau. Eine geringfügig bessere Bewertung ist lediglich für weißen Sarawak-Pfeffer in der zweiten Oktoberhälfte eingetreten, worauf jedoch teil-weise wieder schwächere Preise folgten.

Schlachtvieh und Fleisch notierten meist zu nachgebenden Preisen, so z.B. Rinder in Kopenhagen (- 5 vH), schwere Schweine in Chicago (- 5 vH), Rindfleisch in London (- 7 vH). Nur vereinzelt kam es auch zu gering-fügigen Preiserhöhungen. Speck und Schinken wurden durchweg um 7 vH niedriger bewertet. Infolge des saisonbedingt kleinen Angebots zogen die Eierpreise bis zu 18 vH (in London) an, sie liegen jedoch immer noch um 6 -20 vH unter dem Stand zur gleichen Vorjahreszeit. Der dä-nische Erzeugerpreis wurde zwischen dem 17. Oktober und dem 21. No-vember von 3,50 dkr auf 4,00 dkr je kg heraufgesetzt. Das dänische Exportkomitee hat den Butterpreis während der Berichtszeit erneut zweimal erhöht, er liegt nunmehr mit 5,75 dkr etwa auf der Vorjahres-höhe. Die niederländischen Großhandelspreise wurden angehoben. Gleich-falls Käse zog im Einklang mit dieser Entwicklung um 6 vH im Preis an. Auch die Notierungen an den Warenbörsen in New York und London sind gestiegen. Die Schmalznotierungen für amerikanische Ware, die im Verhältnis zu den anderen Herkünften im allgemeinen als zu hoch empfunden wurden, haben sich während der vergangenen vier Wochen am Tagesmarkt und im Termingeschäft um 11 vH abgeschwächt. Talg erzielte indessen noch weiter etwashed höhere Bewertungen.

Ölsaaten und pflanzliche Öle, hauptsächlich die Arten zur Nahrungs-mittelherstellung, erzielten teilweise beachtliche Preisgewinne, so vor allem Kopra (+ 23 vH), Kokosöl (+ 10 vH), Erdnüsse (+ 7 vH), Palm-kerne (+ 19 vH) und Sojaöl (+ 22 vH). Eine nachgebende Tendenz wurde für Rizinussaat, teilweise auch für Rizinusöl und Ernußöl beobachtet; jedoch sind dies Ausnahmeerscheinungen.

Bei den Wollpreisen kam es in den letzten Wochen zu einer gewissen Erholung, die jedoch nicht immer von Dauer war. Der Durchschnitts-preis für Merino-Wolle am Londoner Markt erwies sich im Oktober als der niedrigste Monatsdurchschnitt seit Dezember 1947. Die Notierungen für Crossbreds zeigten sich im ganzen etwas widerstandsfähiger. Rück-läufige Preise ergaben sich auch an den Ursprungsmärkten (-2 bis -4 vH). Kammzüge notierten leicht unterschiedlich. Die bereits seit fast 11 1/2 Jahren anhaltende Preisschwäche am internationalen Rohwollmarkt beruht auf einem Absinken des Wollverbrauchs in der ganzen Welt. Die Überschüsse belaufen sich jedoch auf weniger als 5 vH des Verbrauchs, so daß kein dauerndes Mißverhältnis auf dem Wollmarkt befürchtet werden muß. Gegenüber dem Vorjahr hat sich Rohwolle um rund 40 vH verbilligt. Baumwolle verzeichnete ebenfalls wegen des Rückgangs des Weltverbrauchs verschiedentlich nachgebende Notierungen, so z.B. auch an den Handelsplätzen Liverpool und Alexandrien sowie an der Bremer Baumwollterminbörse. In der westlichen Welt wird für die Saison 1958/59

mit einem Baumwollverbrauch von etwa 28 Mill. Ballen gerechnet, das sind etwa 300 000 Ballen weniger als im Vorjahre. Demgegenüber sind in den meisten Produzentenländern höhere Ernteergebnisse zu erwarten. Die US-amerikanische Ernte wird z.B. auf etwa 11,8 Mill. Ballen veranschlagt (800 000 Ballen mehr als im Vorjahr). Baumwollgarne und Baumwolldruckstoffe blieben ohne besondere Preisveränderungen. Bei Rohseide war der Preisverlauf unterschiedlich. Während vor allem die Mailänder Notiz weiter nachgab, konnte in Yokohama als Erfolg der Preisstützungsmaßnahmen eine um 7 vH höhere Bewertung erzielt werden. Unter den synthetischen Fasern wurde Viskose-Reyon in Mailand Ende Oktober von 904 Lire auf 834 Lire je kg verbilligt. In den Vereinigten Staaten setzte Du Pont den Preis für Nylon-Strickgarn Anfang November von 5,25 \$ auf 5,10 \$ je lb herab. Unter den Hartfasern ergaben sich für Manilahanf (Non Davao, S2) cif franz. Häfen leichte Verteuerungen um nur 1 vH sowie für Sisal in London um 1 £ auf 73 £ je lgt, wobei hier die Aufwärtsbewegung über die Novembermitte hinaus anhielt. Am Jutemarkt ist während der Berichtszeit eine gewisse Stabilisierung eingetreten, wobei für Mill Firsts die 90 £-Grenze überschritten wurde. Mit von Bedeutung dürfte hierbei eine Besserung der politischen Verhältnisse in Pakistan gewesen sein. Bei den Jutegeweben konnten Hessians in Kalkutta um fast 2 Rupien auf über 44 Rupien je 100 yards anziehen.

Rindshäute und Kalbfelle hatten am amerikanischen Markt weiterhin einen nach oben weisenden Preistrend. Kalbfelle profitieren zur Zeit von der starken Nachfrage für dünneres Leder zur Herstellung modischen Schuhwerks. Die Preise für Rindshäute liegen zur Zeit um 21 vH über denen des Vorjahres, die für Kalbfelle um 19 vH.

Hauptsächlich in Auswirkung der anhaltenden sowjetischen Käufe im Fernen Osten zogen die Kautschuknotierungen verschiedentlich weiter an, so vor allem in Singapur, aber auch in New York und London, wo auch der steigende Kautschukverbrauch in den USA (Absatzaussichten der Autoindustrie) eine Rolle spielte. RSS 1 ist in London zur Zeit um fast 4 d je lb teurer als vor Jahresfrist.

Für den Sektor Kohle und Koks ist die kürzlich vom National Coal Board in Großbritannien beschlossene Exportpreissenkung für Kohle zu erwähnen, die sich auf 5 s bis 20 s je lgt beläuft. Die neuen Preise sollen ab 1. Januar 1959 für alle Lieferungen von Anthrazitkohle, Dampf- und Kokskohle gelten. Die im Vormonat beobachteten Preissenkungen am Mineralölmarkt haben sich für Rohöle in Amerika noch fortgesetzt. Mit Wirkung vom 4. November senkte die Oil Purchasing Co. den Preis für Oklahoma-Erdöl um 7 cts auf 3,88 \$ je barrel, nachdem schon Ende Oktober Preise für Rohöl aus Arkansas und Louisiana zwischen 5 - 15 cts je barrel gesenkt worden waren. Als Grund wurde die vorausgegangene Preissenkung anderer Gesellschaften genannt. Einige Tage später setzte die Shell Oil Co. von Venezuela den Preis für leichte Rohöle fob Puerto La Cruz und fob San Joaquin um 10 cts bzw. 9 cts je barrel herab. Am 8. November folgte die Philipps Petroeleum mit einer Ermäßigung der Notierung für Oklahoma-Rohöl um 10 cts auf 3,08 \$ je barrel (für 40°-44,9° Bé). Dagegen wurden infolge der Nachfragebelebung seitens der Stahlindustrie verschiedentlich die Heizölpreise angehoben.

Bei Eisen und Stahl ist vor allem die erneute Senkung der Preise für schwedische Walzstahlerzeugnisse, die sich auf 20 skr bis 25 skr je t beläuft, zu erwähnen. Stabstahl, Moniereisen und Normalprofilträger verbilligten sich um 25 skr je t, Grob-, Mittel- und Feibleche um 20 skr je t. Auch die schwedischen Stahlwerke haben ihre Lieferpreise entsprechend gekürzt. Begründet wurden die Maßnahmen mit der andauernd schwachen Verfassung der europäischen Eisen- und Stahlmärkte sowie mit den von den Stahlwerken der Montan-Union durchgeführten weiteren Preissenkungen für Verkäufe nach dritten Ländern.



Auch schwerer Stahlschrott in Belgien hatte einen rückläufigen Preisverlauf (- 3 vH), desgleichen in Frankreich. Nach Mitte November hat die Hohe Behörde der Montan-Union den endgültigen Plan für die Schrott- und Roheisenausgleichskassen fertiggestellt, von denen bereits im vorigen Bericht die Rede war. Die für Roheisen und Schrott getrennten Kassen sollen in bestimmten Konjunkturlagen zu einem Preisausgleich innerhalb der Unternehmen der Gemeinschaft verwendet werden. Weiterhin hat der Koordinierungsausschuß des Ministerrats beschlossen, ab 1. Januar 1959 für die Einfuhr von Stahleisen in die Montanunion den zeitweilig suspendierten Einfuhrzoll wieder anzuwenden.

Unter den NE-Metallen herrschten während der Berichtszeit steigende Notierungen vor. Kupfer wurde, besonders an der Londoner Börse, bis über Anfang November hinaus laufend höher bewertet, da der nordrhone-sische Minenarbeiterstreik zu einer gewissen Verknappung in der Marktversorgung führte. Der Höchststand am 6. November betrug 260.15.0 £ je lgt. Auch am amerikanischen Markt kam es zu entsprechenden Auswirkungen. Der Grubenhüttenpreis wurde von 27,50 cts auf 29 cts je lb erhöht. Nach Ende des Streiks, mitbedingt durch die Abgabe von Kupfer aus der britischen strategischen Reserve, ergab sich zur Novembermitte eine gewisse Abschwächung der Notierungen. Bei besserer Nachfrage für Blei und Zink zogen besonders die Zinkpreise verschiedentlich an. Am 7. November wurde der amerikanische Inlandspreis für Zink, Prime Western, loco East St. Louis um 0,50 cts auf 11,50 cts je lb angehoben. Die Londoner Notierung stieg auf 75.10.0 £ gegenüber 69.17.6 £ zur Mitte Oktober. Die Zinnpreise bewegten sich an allen Handelsplätzen nach oben (zwischen 2,1 und 3,3 vH), wobei der Beschluß des Internationalen Zinnrats, die Exportquoten auch für das 1. Quartal 1959 anzuwenden, beigetragen haben mag. Weiterhin waren Meldungen von Bedeutung, wonach die Vereinigten Staaten Zinn auf die Liste derjenigen Waren gesetzt haben sollen, mit denen Kompensationsgeschäfte gegen die eigenen agrarischen Überschußprodukte erfolgen sollen. Mitte November wurde der Quecksilberpreis in Großbritannien von 78 £ auf 74 £ je Flasche (76 lbs) ermäßigt. Platin ging am Londoner Markt um 15 s auf 19.10.0 £ je lgt zurück, in New York betrug die Senkung sogar 5 \$ je tr.oz. In Angleichung an den Weltmarktpreis wurde der französische Nickelpreis rückwirkend zum 1. Oktober um etwa 25 vH ermäßigt. Bei steigendem Käuferinteresse haben dagegen die Wolframpreise am Londoner Markt in den letzten Wochen erheblich angezogen. Einheimisches Aluminium wurde in Österreich von 12 370 auf 13 200 Schilling je t verteuert. Voraussichtlich wird demnächst in den USA der Molybdänpreis um 7 cts je lb MO-Gehalt erhöht werden, in Auswirkung eines seit einiger Zeit andauernden Streiks.

Die Holzpreise bewegten sich teilweise weiter leicht nach unten. Vor allem skandinavische Ware hatte infolge des noch immer marktwirksamen russischen Angebotsdrucks noch sinkende Tendenz. Kanadische Hölzer wurden wegen der guten Baukonjunktur in Amerika am europäischen Markt kaum und zu relativ hohen Preisen angeboten. Exotische Rund- und Schnitthölzer hatten verschiedentlich Preiseinbußen zu verzeichnen.

Unter den Chemikalien verteuerte sich Kupfersulfat in Liverpool um 2 £ auf 78 £ je lgt. Kalidünger in London um 2 vH. Der Terpentinpreis erhöhte sich in Savannah um 6,6 vH, in London um 0,2 vH.

## Vorbemerkungen

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Markttort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Bericht VI/19/90 beigelegt. - Dieses Verzeichnis enthält außerdem - soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1958.

Dem Bericht VI/19/80 wurde erstmals ein Quellenverzeichnis für die laufend in dieser Berichtsreihe veröffentlichten Preise beigelegt, das unter anderem Nachträge für ausgewechselte Preisreihen enthält.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen bei Jahresdurchschnitten um Zwölfmonatsmittel und bei Monatsdurchschnitten um das Mittel börsentäglicher Notierungen. Bei auktionemäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagpreises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

Für Preisreihen, die aus den Terminnotierungen (Erstnotierter Monat bzw. nächste Sicht) einer Warenterminbörse berechnet werden, werden in der Regel die offiziellen Schlußkurse für tatsächlich getätigte Abschlüsse in den jeweiligen Vormittagssitzungen zugrunde gelegt.

Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse und die von der Deutschen Bundesbank festgestellten Devisen-Umrechnungssätze verwandt.

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in der Sammelreihe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" - Reihe 8 - "Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil

## Anmerkungen

+) Lfd.Nr.	58	"Rupien" je lb anstatt Rupien je kg
	76 - 78	Umgerechnet in DM je 100 Stück
	151 - 152)	Umgerechnet in DM je 100 Meter
	186 - 188)	
	211 - 221	Umgerechnet in DM je 100 Liter
	224 - 225	Umgerechnet in DM je 100 kg Ware
	291 - 301	Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.

b) Dezember 1950. - c) Notierungen vom Vortage.

## Änderung zum Warenverzeichnis

Lfd.Nr. 122 ab 9. Juni "crude" 2 % freie Fettsäure.

## Preise für ausgewählte

W a r e	Währungs- und Mengeneinheit		Jahres-	
			1948	1949
Weizen, Hardwinter II, New York	cts	je 60 lbs	264,86	255,97
" , argentinischer, London	£	je 2240 lbs	5.19.11	5.19.11
Roggen, Western I/II, Winnipeg	k.cts	je 56 lbs	280,91	136,26
Gerste, I/II, Winnipeg	k.cts	je 48 lbs	115,87	122,41
Mais, versch. Typen, Rotterdam	hfl	je 100 kg	.	32,39
Reis, burmesischer, London	s.d.	je 112 lbs	58,8	61,0
Kühe, junge, Kopenhagen	dkr	je 100 kg	127,33	135,93
Schweine, schwere, Chicago	\$	je 100 lbs	23,88	18,90
Schmalz, Prime western, New York	cts	je lb	21,05	12,03
Butter, I. Qualität, Kopenhagen	dkr	je kg	578,71	624,03
" , I. Qualität, Leeuwarden	hfl	je kg	3,40	4,02
Eier, Erzeugerpreis, Dänemark	dkr	je kg	3,31	3,16
Zucker, Weltkontrakt IV, New York	cts	je lb	4,15	4,13
" , Kuba, roh, 96 %, London	s.d.	je 112 lbs	21.11/2	20,3
Kaffee, Santos IV, New York	cts	je lb	25,02	31,91
" , Uganda Robusta, London	s.d.	je 112 lbs	165,3	168,8
Kakao, Chana, London	s.d.	je 50 kg	223,0	190.
Tee, Auktionsdurchschnitt	Pence	je lb	32,21	33,12
Pfeffer, weiß, London	Pence	je lb	.	.
Leinsaatöl, indisches, London	£	je 2240 lbs	144.9.0	133.14.3
Kopra, Straits FMS, London	£	je 2240 lbs	.	70.15.5
Sojabohnen, gelb I/II, Chicago	cts	je 60 lbs	337,30	229,94
Wolle, austral.Fleece 70's, London	Pence	je lb	98,50	107,64
" , Crossbred 48's, Bradford	Pence	je lb	35,45	42,50
Baumwolle, middling, New York	cts	je lb	34,70	32,43
" , Ashmouni, Alexandria	Tal.	je 99,05 lbs	73,82	64,46
Rohseide, 20-22 den., weiß, Hongkong	Hk\$	je Picul	.	.
Sisal, brit.-ostafrik. I, London	£	je 2240 lbs	93.12.9	101.3.12
Jute, LJA First, cif UK/Kont.	£	je 2240 lbs	96.13.6	101.4.6
Kalbfelle, Collector, 9-12 lbs New York	\$	je Fell	7,21	6,63
Erdöl, 44,6° Bé, Bradford	\$	je 42 gals	4,98	3,56
" , irakisches, Tripoli (Lib.)	\$	je 42 gals	.	.
Heizöl, schweres, London	Pence	je gallon	9,27	8,10
Benzin, 70-72 Okt.verbleit, Expprs., fob	cts	je gallon	12,00	10,00
Kautschuk, RSS 1, cif London	Pence	je lb	12,70	11,56
" , RSS 1, Singapore	straits-cts	je lb	42,15	38,
Kohle, Kl.I/II, Exp., fob Tyne, Durham	s.d.	je 2240 lbs	77.4	80.10
" , Flamm-, polnische, Mailand	Lire	je 100 kg	.	1 335
Wolframit, 64 % WO <sub>3</sub> , London	£	je 22,4 lbs WO <sub>3</sub>	.	5.2.2
Roheisen, Hämatit, Mailand	Lire	je kg	47,00	47,00
Grobbleche, Abschlußspr., Montanunion	\$	je 1000 kg	-	-
" , Exportpreis, London	£	je 2240 lbs	.	.
" , Exportpreis, Japan	\$	je 1000 kg	.	.
Stahlschrott, Nr. 1, Pittsburgh	\$	je 2240 lbs	41,49	29,33
" , SM-Güte, Belgien	bfrs	je 1000 kg	.	1 075
Kupfer, Kassapreis, London	£	je 2240 lbs	134.0.0	133.3.8
" , Elektrolyt-, Expprs., fas New York	cts	je lb	22,42	19,50
Nickelschrott, Anoden, London	£	je 2240 lbs	.	.
Blei, raff., lfd.Monat, London	£	je 2240 lbs	97.0.0	104.8.11
Zink, Virgin, lfd.Monat, London	£	je 2240 lbs	80.0.7	87.9.7
Zinn, Kassapreis, London	£	je 2240 lbs	547.9.6	602.4.4
Aluminium, Pigs, New York	cts	je lb	14,73	16,00
Quecksilber	£	je 76 lbs	14.14.1	19.17.10
Kupfersulfat, Liverpool	£	je 2240 lbs	.	42.9.7
Moody's Index, USA	31.12.1931 = 100		418,6	352,3
Reuters, Index, Großbritannien	18. 9.1931 = 100		386,1	419,9

Velthandelsgüter 1948 - 1957

d u r c h s c h n i t t e							
1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957
264,22	283,02	284,40	271,07	277,58	271,01	269,69	271,85
27.16.1	27.16.1	27.16.1	28.12.2	26.7.6	27.0.9	28.12.9	26.10.6
149,37	202,39	189,47	129,86	107,38	101,69	125,78	111,06
135,57	135,63	128,40	113,07	102,17	107,16	107,19	95,31
40,01	.	.	27,14	27,66	26,35	27,62	23,59
62,10	69,0	83,2	106,10	85.11/2	72,1	63.04/5	63,9
189,61	210,71	206,87	190,28	206,33	205,31	222,33	222,05
18,81	20,65	18,35	22,47	22,24	15,32	14,86	18,45
12,80	18,74	12,36	14,00	18,29	13,12	13,30	14,34
570,97	559,17	618,36	661,71	655,58	676,12	668,75	559,76
4,19	3,93	4,28	3,94	3,95	4,25	4,19	4,21
2,98	3,42	3,83	3,74	3,41	3,79	3,75	3,53
4,87	5,68	4,18	3,42	3,25	3,23	3,49	5,13
40.41/2	45.41/2	33,0	31.13/4	29.103/4	31.71/5	35,2	47.05/7
50,81	54,28	53,95	57,86	78,12	56,76	57,92	56,42
195.32/3	310.01/3	363.101/2	358.03/10	436.12/3	263.23/5	252,5	254.115/6
59.92/3	279,1	284,9	273.61/10	447.31/3	292.31/8	211.53/5	236.113/5
37,37	39,42	38,36	43,61	63,13	59,71	59,09	53,05
133,40	141,38	117,75	101,33	57,30	41,33	28,40	26,00
148.0.11	173.18.8	143.0.4	109.12.0	100.11.7	99.16.4	134.1.5	112.6.12
91.1.7	105.7.4	69.3.1	85.3.8	75.4.6	67.8.2	66.7.3	64.19.5
271,90	309,97	304,84	284,39	326,78	246,51	262,24	238,29
174,29	207,31	136,16	159,88	144,38	120,34	122,44	134,36
94,23	135,12	70,51	81,91	83,23	82,54	82,81	89,74
37,06	42,41	39,73	33,80	35,10	34,59	35,50	35,40
110,99	145,93	91,30	69,64	78,59	74,65	88,17	88,06
.	3 076	3 106	2 928	3 006	3 247	3 108	3 113
141.10.9	232.12.3	154.3.3	93.0.1	85.12.10	81.0.4	78.6.2	71.16.3
114.15.2	180.18.11	103.19.6	79.9.10	92.17.1	93.6.11	92.0.1	108.9.11
7,62	7,34	5,43	7,19	5,29	5,46	6,49	6,45
3,80	4,25	4,25	4,31	3,45	3,57	4,40	4,78
2,09	2,42	2,41	2,35	2,39	2,39	2,47	2,66
8,90	10,14	11,62	10,78	10,75	10,75	11,26	14,01
9,75	10,35	10,83	10,50	9,83	9,58	9,40	9,72
32,35	50,44	28,22	19,82	19,95	33,31	28,54	26,25
108,84	169,55	96,30	67,42	67,17	113,91	97,23	89,69
87,6	94.73/4	110,0	110,0	106,6	108,4	140,3	152,8
1 388	1 948	1 541	1 427	1 404	1 699	1 901	1 980
8.7.1	27.0.9	22.8.6	14.14.5	8.9.4	12.7.10	12.12.7	6.18.12
37,73	49,85	52,00	47,38	41,68	47,47	50,52	59,20
-	-	-	-	.	116,25	154,42	152,59
23.15.1	35.6.9	47.8.0	47.3.9	36.13.4	40.17.0	51.17.1	57.15.0
85,00	.	143,30	129,60	118,42	142,49	189,17	191,25
39,04	44,25	42,69	41,08	29,86	40,21	53,39	48,54
1 149	3 129	3 144	1 847	1 654	2 074	2 400	2 415
178.15.8	220.7.2	259.7.0	254.5.1	248.17.11	351.8.5	228.18.6	219.8.10
21,62	26,33	31,82	30,92	29,96	39,19	40,51	27,23
297.10.0	482.10.0	462.19.2	408.10.5	504.6.1	765.17.4	1023.4.7	860.5.3
107.18.4	163.10.11	136.1.0	91.8.7	96.8.12	105.17.8	115.6.7	96.12.9
119.5.3	171.13.10	149.8.11	75.2.5	78.5.4	90.13.10	97.15.4	81.11.7
745.16.8	1079.15.11	964.10.2	730.14.5	719.8.11	740.4.8	787.13.5	754.15.4
16,71	18,00	18,41	19,71	20,20	21,88	24,03	25,42
21.18.5	72.11.1	69.15.4	68.2.11	90.8.7	101.15.3	85.6.0	82.17.2
53.2.7	88.3.11	104.19.8	80.18.1	79.4.10	105.13.9	105.5.9	83.6.0
417,9	488,6	430,9	411,8	421,9	404,0	418,4	411,2
512,8	605,9	545,7	494,6	487,7	494,0	485,1	459,6

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	Ware	1958				
		O k t o b e r			November	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
1	Weizen	195,88	192,75	193,13	194,88	196,63
2	"	244,75	241,63	243,13	247,25	247,38
3	"	217,38	217,25	217,13	219,88	222,63
4	"	164,00	164,13	163,88	163,88	164,00
5	"	27.7.6	27.9.6	27.18.0	28.0.0	28.3.0
6	"	24.0.0	24.0.0	24.8.9	24.15.0	24.10.0
7	"	23.17.6	24.0.0	24.2.6	24.3.9	24.15.0
8	"	-	-	-	-	-
9	"	20.3	20.6	20.8	21.4	...
10	Roggen	129,25	129,63	131,13	131,50	131,25
11	"	169,75	169,63	170,63	169,63	170,63
12	"	103,25	103,88	104,75	107,13	106,75
13	"	45,00	48,95	48,95	49,35	49,35
14	"	20.9	20.9	20.9	20.0	20.0
15	Hafer	64,50	63,75	64,50	65,13	65,38
16	"	83,63	82,88	84,13	85,88	86,00
17	"	71,63	71,38	71,38	72,00	72,00
18	"	21.7	21.10	21.10	22.1	...
19	Gerste	100,88	101,00	99,88	97,00	97,13
20	"	20.15.0	20.17.6	21.0.0	21.15.0	21.15.0
21	"	22.0.0	22.6.9	22.5.0	22.10.0	22.11.3
22	"	21.16.9	22.3.3	22.0.6	22.7.6	22.7.0
23	"	48,25	49,00	49,00	50,00	48,50
24	Mais	110,63	109,38	110,25	112,50	112,88
25	"	146,13	139,75	139,25	141,75	143,75
26	"	20.0.0	20.7.6	20.11.3	21.1.3	21.13.9
27	"	20.7.6	20.8.9	20.12.6	21.2.6	21.7.6
28	"	20.2.0	22.3.0	20.8.6	20.18.9	21.6.3
29	"	19,65	20,00	20,15	21,13	21,30
30	"	5 000	4 950	4 950	4 950	5 000
31	Reis	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00
32	"	-	-	-	-	-
33	"	79.6	79.6	79.3	79.3	79.3
34	"	15 300	15 500	15 500	15 500	15 500
35	Weizenmehl	6,10	6,00	6,05	6,00	6,05
36	"	6,50	6,45	6,45	6,30	6,35
37	"	98.0	98.0	98.0	98.0	98.0
38	"	78.6	77.0	76.6	76.0	76.0
39	Zucker	3,37	3,42	3,41	3,42	3,42
40	"	5,95	6,00	6,00	5,83	5,83
41	"	9,35	9,35	9,35	9,35	9,35
42	"	30.71/2	30.71/2	30.71/2	30.6	30.9
43	"	37.71/2	37.6	37.71/2	37.6	37.9
44	"	39,00	38,75	38,65	38,90	38,65
45	Rohkaffee	44,00	44,75	44,50	44,75	43,75
46	"	39,25	39,85	39,25	39,25	...
47	"	51,00	51,00	51,00	51,25	...
48	"	-	-	-	-	...
49	"	-	-	-	-	-
50	"	580.0	582.0	560.0	528.0	562.0
51	"	472,40	464,40	457,90	455,90	439,90

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1957	1 9 5 8				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		September	O k t o b e r		umgerechnet	
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	in DM je 100 kg		
i n O r i g i n a l w ä h r u n g						
224,17	220,14	189,03	194,47	86,8	30,01	1
264,22	271,85	242,90	244,26	92,4	37,70	2
237,97	246,80	210,73	216,56	91,0	33,42	3
207,59	164,16	165,53	164,15	79,1	26,00	4
27.1.4a)	29.3.10	27.6.11	27.9.8	101,5	31,62	5
27.16.1a)	26.10.6	24.18.4	24.6.1	87,4	27,96	6
.	22.17.0	22.17.11	23.12.1	.	27,15	7
-	25.18.11	-	-	-	-	8
25.101/2	27.73/8	19.101/2	20.31/3	78,4	23,33	9
139,63	130,47	129,53	130,39	93,4	21,56	10
178,52	177,12	171,43	170,73	95,6	28,23	11
149,37	111,06	109,18	104,75	70,1	17,78	12
46,67	40,16a)	45,00p	46,58p	99,8	28,16	13
.	22.11/5	18.6	21.74/5	.	24,90	14
81,43	69,26	61,88	64,03	78,6	18,53	15
101,90	94,06	81,82	83,06	81,5	24,03	16
92,23	71,57	75,08	72,11	78,2	20,15	17
21.73/5	22.102/5	21.71/3	21.82/5	100,3	24,96	18
135,57	95,31	98,59	101,04	74,5	20,00	19
23.3.4	19.4.0	20.5.2	20.16.10	90,0	24,36	20
.	22.18.6	21.10.1	22.5.1	.	25,94	21
-	21.9.10	20.15.2	21.15.6	.	25,05	22
50,78	40,08	47,50p	48,50p	95,5	29,32	23
146,40	126,54	120,98	113,34	77,4	18,74	24
173,87	156,62	158,81	149,98	86,3	24,80	25
.	23.6.8	20.9.2	20.4.9	.	23,28	26
23.7.6	26.19.2	20.12.5	20.7.8	87,2	23,45	27
-	23.9.5	20.5.2	20.3.11	.	23,23	28
-	23,59	21,13	19,86	.	21,97	29
5 750	5 604	5 225	5 010	87,1	33,57	30
10,16	10,95	10,79	11,00	108,3	101,85	31
62.101/5	63.9	-	-	-	-	32
-	79.9	79.33/4	79.81/7	.	91,66	33
12 223	16 644	17 000	15 433	126,3	103,42	34
5,88	6,44	5,94	6,07	103,2	56,20	35
6,38	6,74	6,47	6,45	101,1	59,72	36
52.0	101.71/5	98.0	98.0	188,5	45,09	37
91.11/2	83.33/5	78.8	78.01/4	85,6	35,90	38
4,87	5,13	3,47	3,41	70,0	31,57	39
5,43	5,74	5,87	5,97	109,9	55,28	40
7,98	9,15	9,35	9,35	117,2	86,58	41
40.41/2	47.05/7	31.23/5	30.81/7	76,0	35,29	42
51.111/2	56.3	38.41/2	37.8	72,5	43,33	43
-	65,34	44,73	41,28	.	41,28	44
50,81	56,42	43,53	43,87	86,3	406,21	45
38,21	44,28	39,45	38,92	101,9	360,38	46
53,59	64,60	50,65	51,00	95,2	472,23	47
52,98	.	-	-	-	-	48
195.32/3	254.115/6	264.101/5	-	-	-	49
532.0	581.82/7a)	575.51/7	571.93/5	107,5	657,76	50
19,57	49,60	52,43	46,82	239,2	530,61	51

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 8				
		O k t o b e r			November	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
52	Rohkakao	38,65	40,75	40,40	43,10	45,90
53	"	38,65	40,75	40,40	43,10	44,40
54	"	285.0	296.3	293.9	312.6c)	342.6
55	"	36,50	37,00	37,00	43,25	42,50
56	"	288,75	305,75	309,50	330,50	362,00
57	Tee	59,50	55,92	54,92	54,88	53,65
58	"	2,04	2,02	2,02	2,12	2,12
59	"	225,00	225,00	220,00	230,00	235,00
60	"	1 500	1 400	1 400	1 250	1 150
61	Pfeffer	25,50	25,00	24,50	25,50	26,00
62	"	18,25	18,25	18,25	18,75	18,25
63	Rinder	245,00	238,00	233,00	238,00	233,00
64	Schweine	18,25c)	18,25c)	18,50c)	18,13c)	18,38c)
65	"	18,88c)	18,43c)	18,33c)	17,75c)	17,88c)
66	Rindfleisch	18.0	18.0	17.4	...	...
67	"	39 000	38 400	38 400	37 600	37 000
68	Schweinefleisch	53,50	51,50	50,00	50,50	...
69	"	19.4	19.4	20.0	...	...
70	"	4,14	4,14	4,14	4,30	4,26
71	Speck	47, 0	45,00	43,50	43,50	43,50
72	"	-	-	-	-	-
73	"	333.0	313.0	313.0	...	...
74	Schinken	-	-	-	-	-
75	"	360.0	345.0	350.0	...	...
76	Eier	38,50	40,50	40,00	41,00	...
77	"	41.0	43.6	46.0	...	...
78	"	3,50	3,70	3,70	3,60	3,80
79	Butter	59,13	59,13	59,25	59,38	59,50
80	"	327.0	343.0	362.0	...	...
81	"	500,00	525,00	525,00	575,00	575,00
82	Käse	2,60	2,65	2,65	2,70	2,75
83	"	325,00	335,00	340,00	340,00	340,00
84	Schmalz	13,20	12,82	12,22	12,10	11,77
85	"	14,30	14,30	13,80	13,55	13,42
86	"	127.6	127.6	127.6	...	...
87	"	325,00	325,00	325,00	325,00	325,00
88	Talg	8,00	8,13	8,13	8,13	8,13
89	"	78.6.0	79.0.0	79.0.0	79.0.0	79.0.0
90	Leinsaat	295,00	295,00	295,00	295,00	295,00
91	"	289,50	294,50	291,50	292,75	297,25
92	"	-	-	-	-	-
93	"	-	-	-	-	-
94	Kopra	216,00	220,00	235,00	252,00	262,50
95	"	nom.	nom.	nom.	nom.	7 300
96	"	77.0.0	77.15.0	81.0.0	90.0.0	95.0.0
97	"	9 600	-	-	-	103,50

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1957	1 9 5 8				Lfd.
Jahresdurchschnitt		September	O k t o b e r		umgerechnet in DM je 100 kg	Nr.
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100			
i n   O r i g i n a l w ä h r u n g						
32,18	30,57	42,25	38,72	120,3	358,52	52
30,98	30,46	42,25	38,72	125,0	358,52	53
259.92/3	236.113/5	340.64/5	281.34/5	108,3	328,80	54
35,52	31,96	46,04	37,75	106,3	316,65	55
-	244,82	344,15	293,97	.	325,17	56
37,37	53,05	55,50	58,30	156,0	625,94	57
1,86	2,29	2,08	2,02	108,6	392,78	58
234,43	221,34	232,00	218,00	93,0	423,90	59
6,27	17,70	28,00	29,34	467,9	406,65	60
163,62	27,01	27,20	25,13	15,4	232,69	61
128,03	18,63	18,66	18,25	14,3	195,94	62
189,61	222,05	242,69	241,20	127,2	145,81	63
18,84	17,28	19,13	18,34	97,3	169,82	64
18,81	18,45	20,27	18,82	100,1	174,26	65
9.6	15.6	18.44/5	17.11	188,6	288,55	66
20 325	31 596	40 680	38 900	191,4	386,43	67
46,63	48,46	54,43	52,50	111,9	483,34	68
12.0	18.104/5	17.7	19.6	162,5	314,04	69
3,91	3,87	4,13	4,14	105,9	250,28	70
43,16	49,97	54,11	49,45	114,6	457,88	71
174.91/3	14,51	-	-	-	-	72
	305.8	331.0	323.0	184,8	371,56	73
	78,41	-	-	-	-	74
185.31/4	381.2	376.0	357.6	193,0	411,25	75
42,00	34,10	40,58	39,10	93,1	13,68)	76
33.33/4	33.65/7	41.3	42.51/4	127,4	20,67)	77
2,98	3,53	3,49	3,54	118,8	11,99)	78
62,07	60,44	61,34	59,84	96,4	554,08	79
169.03/4	341.31/5	314.93/5	339.9	201,0	390,83	80
570,97	551,00	468,75	505,00	88,4	305,29	81
2,22	2,64	2,15	2,62	118,0	158,39	82
251,54	289,90	307,00	331,25	131,7	221,97	83
12,82	13,22	12,38	12,57	98,0	116,39	84
12,80	14,34	14,04	14,06	109,8	130,19	85
90.0	142.54/5	129.6	127.6	141,7	146,67	86
331,13	282,67	255,00	305,00	92,1	204,38	87
8,77	7,84	8,09	8,09	92,2	74,91	88
80.17.7	74.19.1	76.6.0	78.7.8	96,9	90,17	89
376,59	326,03	298,81	297,17	78,9	49,14	90
375,92	284,30	296,93	292,84	77,9	49,69	91
39,15	29,94	-	-	-	-	92
121,72	103,42	-	-	-	-	93
223,54	174,74	210,98	219,70	98,3	90,82	94
7 336	5 115	5 911	6 000	81,8	87,65	95
91.1.7	64.19.5	75.6.2	77.12.7	85,2	89,30	96
9 313	7 258	9 013	9 600	103,1	95,37	97



W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 8				
		O k t o b e r			November	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
98	Erdnüsse	57.0.0	57.0.0	57.0.0	58.10.0	61.0.0
99	"	53.5.0	53.0.0	52.0.0	52.0.0	52.0.0
100	"	-	-	-	-	-
101	Palmkerne	58.10.0	61.0.0	63.10.0	67.0.0c)	69.10.0
102	"	7 900	7 950	8 400	8 450	9 400
103	Sojabohnen	213,50	210,88	210,75	214,00	213,25
104	"	34.0.0	33.12.6	33.10.0	33.17.6	34.5.0
105	Rizinussaat	49.10.0	47.5.0	45.5.0	46.5.0	47.5.0
106	"	29,50	29,00	29,00	28,50	28,00
107	Leinöl	14,78	14,78	14,78	14,50	14,50
108	"	109.0.0	109.0.0	109.0.0	117.0.0	115.0.0
109	"	13 000	12 850	12 900	12 900	12 900
110	Baumwollsaatöl	12,83	13,18	13,26	13,38	13,51
111	"	12,00	11,75	12,00	12,25	12,38
112	"	101.0.0	98.0.0	99.0.0	97.0.0	97.0.0
113	Olivenöl	2,60	2,55	2,55	2,48	2,48
114	"	235.0.0	240.0.0	235.0.0	235.0.0	235.0.0
115	"	232.0.0	232.0.0	232.0.0	232.0.0	232.0.0
116	"	105.0.0	105.0.0	105.0.0	105.0.0	110.0.0
117	Kokosöl	15,13	15,25	16,00	16,88	...
118	"	116.10.0	119.0.0	122.0.0	129.10.0	133.0.0
119	"	158,00	158,00	161,00	164,00	170,00
120	Erdnußöl	16,00	16,00	15,50	15,00	...
121	"	194,00	194,00	194,00	194,00	194,00
122	"	113.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0	100.0.0
123	Palmöl	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50
124	"	12 000	12 000	12 500	12 500	12 500
125	"	10 480	10 500	10 600	10 600	10 600
126	Sojaöl	-	-	-	-	9,81
127	"	11,88	10,00	11,75	12,00	12,13
128	Rizinusöl	20,25	20,25	20,25	20,25	20,25
129	"	124.0.0	124.0.0	121.0.0	120.0.0	120.0.0
130	Wolle	109,50	110,50c)	115,00	116,00	112,50
131	"	53,00	56,00	56,00	55,50	...
132	"	88,00	92,00	89,00	...	...
133	"	52,00	54,00	54,00	...	...
134	"	96,00	97,00	95,00	96,00	97,00
135	"	90,00c)	89,25	90,13	92,25	89,75
136	"	115,50	112,50	114,00	115,00	115,00
137	"	36,50	36,50	35,50	-	37,00
138	"	30,00	29,50	28,50	-	30,00
139	Baumwolle	36,20	36,25	36,30	36,35	36,30
140	"	34,75	34,75	34,75	34,75	34,75
141	"	25,25	25,25	25,25	25,20	24,95
142	"	78,75c)	78,40c)	77,00c)	77,30c)	78,05c)
143	"	86,40c)	86,40c)	86,40c)	85,40c)	85,90c)

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950		1957	1 9 5 8				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		September	O k t o b e r				
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet			
				in DM je 100 kg			
i n O r i g i n a l w ä h r u n g							
72.4.2	60.15.10	57.18.2	57.0.0	78,9	65,57	98	
.	73.16.7	57.18.2	53.9.4	.	62,49	99	
42,39	33,39	-	-	-	-	100	
68.15.9	51.4.3	56.10.11	60.0.0	87,2	69,02	101	
9 196	6 940	7 540	8 020	87,2	67,27	102	
271,90	238,29	220,41	213,81	78,6	33,00	103	
.	39.14.8	34.8.9	33.15.11	.	38,88	104	
.	73.2.11	51.9.7	49.5.4	.	56,67	105	
32,05	33,76	31,90	29,50	92,0	51,22	106	
17,20	14,97	14,67	14,77	85,9	136,76	107	
148.0.11	112.7.0	114.11.4	111.13.11	75,4	128,49	108	
1 853	1 348	1 336	1 304	70,4	109,38	109	
18,07	15,66	13,12	13,11	72,6	121,39	110	
.	14,51	12,35	12,00	.	111,11	111	
109.0.0	134.13.11	102.10.0	100.0.0	91,7	115,03	112	
2,59	3,19	2,80	2,58	99,6	314,33	113	
214.0.2	275.18.11	238.12.9	236.1.9	110,3	275,94	114	
.	279.5.8a)	232.0.0	232.0.0	.	271,16	115	
100.5.0	120.11.3a)	106.7.3	105.0.0	104,7	122,72	116	
15,39	11,97	14,49	15,29	99,4	141,58	117	
135.16.9	93.8.0	113.10.0	117.17.5	86,8	135,59	118	
151,42	125,08	148,75	157,80	104,2	156,76	119	
17,38	15,18	15,40	15,86	91,3	146,85	120	
.	184,67a)	194,00	194,00	.	192,72	121	
150.3.5	-	112.14.6	109.15.7	73,1	126,28	122	
14,64	15,94	14,50	14,50	99,0	134,26	123	
11 433a)	11 094a)	12 000	12 100	105,8	120,20	124	
14 763	12 360	10 660	10 570	71,6	88,66	125	
14,39	11,93	-	-	-	-	126	
.	13,67	11,63	11,38	.	105,37	127	
20,94	21,99	20,25	20,25	96,7	187,50	128	
129.5.4	158.1.0	125.6.5	122.14.4	94,9	141,17	129	
181,14	153,12	114,45	109,59	60,5	1 014,74	130	
.	91,42a)	60,25	54,40	.	503,71	131	
174,29	134,36	91,60	89,00	51,1	955,55	132	
95,82	79,73	55,40	53,00	15,5	569,04	133	
186,11	142,38	101,00	95,67	51,4	1 027,16	134	
-	134,32	93,31	88,49	.	950,07	135	
217,26	174,77	117,99	113,59	52,3	952,79	136	
76,72	63,59	36,13	35,20	45,9	304,20	137	
63,37	55,90	32,50	29,10	45,9	251,49	138	
37,06	35,41	36,03	36,23	97,8	335,47	139	
35,98	33,95	35,10	34,76	96,6	321,86	140	
35,81	26,37	25,42	25,25	70,5	271,10	141	
110,99	88,06	78,44	78,49	70,7	311,84	142	
107,79	123,76	89,23	86,69	80,4	344,42	143	

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 8				
		O k t o b e r			November	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
144	noch: Baumwolle	-	-	-	-	65,10
145	"	74/0/0	85/3/0	84/1/0	82/1/0	78/13/0
146	"	279,80	275,00	266,00	255,00	260,50
147	Baumwollgarn	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
148	"	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00
149	"	61,78	61,66	61,66	...	...
150	"	75,75	75,75	75,75	...	...
151	Baumwolldruckstoff	13,25	13,25	13,32	13,32	13,44
152	"	11,35	11,30	11,30	...	...
153	Rohseide	3,80	3,80	3,80	3,65	3,65
154	"	3 775	3 775	3 613	3 613	3 725
155	"	6 750	6 700	6 650	6 650	6 600
156	"	144 500	151 000	157 000	159 000 <sup>o</sup>	...
157	Viskose-Reyon	76,00	76,00	76,00	76,00	76,00
158	"	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
159	"	904	904	834	834	834
160	Viskose-Zellwolle	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00
161	"	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
162	Protein-Stapelfaser	-	-	-	-	-
163	"	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
164	Nylon-Stapelfaser	133,00	133,00	133,00	133,00	133,00
165	"	117,00	117,00	117,00	117,00	117,00
166	Schwungflachs	239.0.0	239.0.0	239.0.0	...	...
167	"	3 850	3 850	3 850	...	...
168	"	2 600	2 600	2 600	...	...
169	"	180,00	180,00	180,00	...	...
170	"	185,00	185,00	185,00	...	...
171	Rohhanf	38 840	38 840	38 840	38 840	38 840
172	"	35 125	35 125	35 125	35 125	35 125
173	"	232.15.0	232.15.0	232.15.0	...	...
174	"	290,47	290,47	290,47	290,47	290,47
175	Manilahanf	25,25	25,50	24,75	25,88	...
176	"	114.0.0	114.0.0	114.0.0	114.0.0	114.0.0
177	"	186,90	186,90	195,30	195,30	195,30
178	Sisal	9,44	9,44	9,44	9,44	...
179	"	72.0.0	72.0.0	71.0.0	72.0.0	73.0.0
180	"	77,49	77,49	77,49	76,75	78,96
181	Rohjute	13,50	13,50	13,50	13,80	...
182	"	87.10.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0
183	"	86.15.0	88.13.0	91.8.0	92.0.0	91.10.0
184	"	165,00	165,00	165,00	165,00	165,00
185	"	87.0.0	89.0.0	90.0.0	91.0.0	91.0.0
186	Jute-Gewebe	10,60	10,60	10,65	10,80	...
187	"	62.3	61.9	62.3	...	...
188	"	42,44	43,00	43,00	44,62	44,06 <sup>o</sup>

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950		1 9 5 7		1 9 5 8		Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		September		O k t o b e r		
		Monatsdurchschnitt		1950 = 100 umgerechnet		
		in O r i g i n a l w ä h r u n g		in DM je 100 kg		
17,05	38,91	56,51	-	-	-	144
97/8/1a)	94/13/8	98/1/4	87/11/11	89,5	207,35	145
-	306,54	273,70	275,70	.	275,70	146
71,90	65,97	65,00	65,00	90,4	601,86	147
93,20	81,82	81,00	81,00	86,9	750,01	148
65,10	62,20	62,03	61,72	94,8	662,66	149
81,69	86,95	75,75	75,75	92,7	813,29	150
18,10	13,32	13,25	13,25	73,2	60,86)	151
11,86	12,05	11,46	11,33	95,5	60,34) +)	152
3,46	4,52	4,15	3,89	112,4	3 601,91	153
3 182	4 167	4 025	3 766	118,4	3 741,14	154
5 843	7 862	6 931	6 713	114,9	4 498,38	155
153 100	199 099	182 500	149 857	97,9	2 914,22	156
73,20	91,00	76,00	76,00	103,8	703,72	157
44,00	59,90	60,00	60,00	136,4	644,19	158
1 042	904	904	890	85,4	596,39	159
36,13	30,06	31,00	31,00	85,8	287,04	160
18,63	24,00	24,00	24,00	128,8	257,68	161
83,20	100,00	-	-	-	-	162
-	42,00	42,00	42,00	.	450,93	163
175,00	133,00	133,00	133,00	76,0	1 231,50	164
.	117,00	117,00	117,00	.	1 256,17	165
351.0.0	269.11.5	237.16.0	239.0.0	68,1	274,93	166
3 656	3 929	3 800	3 850	105,3	322,94	167
3 283	2 885	2 550	2 600	79,2	218,09	168
227,92	200,42	190,00	180,00	79,0	199,11	169
251,00	210,00	200,00	185,00	73,7	204,64	170
28 278	38 840	38 840	38 840	137,6	260,27	171
27 059	35 125	35 125	35 125	129,8	235,37	172
195.13.4	250.2.9	232.15.0	232.15.0	119,0	267,74	173
188,00b)	222,91	290,47	290,47	154,5	288,55	174
26,59	26,81	25,28	25,16	94,6	232,97	175
135.17.2	113.8.8	117.0.0	114.0.0	83,9	131,14	176
276,50b)	171,96	186,38	188,16	68,1	186,92	177
18,45	9,38	9,51	9,44	51,2	87,41	178
141.10.0	71.16.3	72.3.1	71.17.5	50,8	82,68	179
247,86b)	65,44	76,01	75,54	30,5	75,04	180
15,64	15,17	13,56	13,50	86,3	125,00	181
112.6.0	104.10.11	89.0.0	87.12.3	78,0	100,78	182
114.15.2	108.9.11	92.7.6	88.11.10	77,2	101,91	183
200,00	198,41	169,88	166,76	83,4	81,07	184
112.6.5	104.12.4	89.7.6	87.12.0	78,0	100,77	185
21,98	10,22	10,42	10,59	48,2	48,64)	186
107.51/3	63.11	61.0	61.94/5	57,5	39,51) +)	187
55,00	42,79	42,02	42,87	77,9	41,35)	188

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 8				
		O k t o b e r			November	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
189	Rindshäute	13,25	13,55	14,05	15,50	14,60
190	"	12,13	12,75	12,75	13,13	13,25
191	"	14,00	14,00	14,25	14,50	14,50
192	"	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
193	"	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00
194	Kalbfelle	6,50	6,50	6,50	6,75	7,25
195	"	58,19	58,19	58,56	58,56	59,31
196	Naturkautschuk	31,50	31,38	31,50	32,00	32,38
197	"	26,00	25,63	25,63	26,32	26,32
198	"	90,69	88,69	90,25	90,88	90,88
199	"	92,50	91,00	92,50	92,50	93,00
200	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
201	"	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
202	Steinkohle	14,00	14,50	14,50	14,50p	14,50p
203	"	117.6	117.6	117.6	117.6	117.6
204	"	114.6	114.6	114.6	114.6	114.6
205	"	5 450	5 450	5 450	5 450	5 450
206	"	-	-	-	-	-
207	Koks	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25p
208	"	159.3	159.3	159.3	...	...
209	"	8 300	8 300	8 300	8 300	8 300
210	"	2 210	2 220	2 220	2 220	2 220
211	Erdöl	2,86	2,86	2,86	2,86	2,86
212	"	3,90	3,90	3,90	3,90	3,90
213	"	2,12	2,12	2,12	2,12	2,12
214	"	2,49	2,49	2,49	2,49	2,49
215	Leuchtöl	9,13	9,13	9,38	9,38	9,38
216	Dieselöl	8,75	8,75	8,75	8,75	8,75
217	"	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
218	Benzin	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
219	"	9,88	9,88	9,88	9,88	9,88
220	Heizöl	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
221	"	2,45	2,45	2,45	2,45	2,45
222	Eisenerz	11,85	11,85	11,85	11,85	11,85
223	"	11,45	11,45	11,45	11,45	11,45
224	"	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
225	"	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00
226	"	1 622	1 622	1 622	1 622	1 622
227	Roheisen	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00
228	"	20.3.0	20.3.0	20.3.0	20.3.0	20.3.0
229	"	21.6.0	21.6.0	21.6.0	21.6.0	21.6.0
230	"	26 500	26 500	26 500	26 500	26 500
231	"	3 150	3 150	3 150	3 150	3 150
232	"	25.6.6	25.6.6	25.6.6	25.6.6	25.6.6
233	"	33 750	33 750	33 750	33 750	33 750
234	"	4 350	4 350	4 350	4 350	4 350
235	Stahlschrott	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00
236	"	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3
237	"	1 700	1 700	1 650	1 650	1 650

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950		1957		1 9 5 8			Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		September		O k t o b e r			
		Monatsdurchschnitt		1950 = 100: umgerechnet			
		in Originalwährung		in DM je 100 kg			
23,69	12,65	11,84	12,98	54,8	120,19	189	
27,05	10,99	11,81	12,47	46,1	115,46	190	
29,21	15,53	14,15	14,06	48,1	150,96	191	
35,46	18,51	18,00	18,00	50,8	193,26	192	
32,05	21,43	21,00	21,00	65,5	225,47	193	
7,62	6,45	6,50	6,50	85,3	573,20	194	
55,22a)	44,38	57,32	58,38	105,7	626,80	195	
41,31	31,11	29,53	31,02	75,9	287,23	196	
32,35	26,25	24,12	25,51	78,9	273,89	197	
108,84	89,69	82,53	88,16	81,0	266,66	198	
116,87	96,94	87,73	90,50	77,4	273,74	199	
19,00	23,00	23,00	23,00	121,1	212,97	200	
34,00	41,00	41,00	41,00	120,6	379,64	201	
12,89	14,94	14,00	14,20	110,2	6,57	202	
87,6	152,8	117,6	117,6	134,3	6,76	203	
55.31/2	112.01/5	114.71/5	114,6	207,1	6,59	204	
3 530	5 024	5 450	5 450	154,4	5,41	205	
1 294	1 781	-	-	-	-	206	
14,06	15,06	15,25	15,25	108,5	7,06	207	
72,1	151.11/3	159,3	159,3	220,9	9,16	208	
4 800	7 528	8 300	8 300	172,9	8,25	209	
1 867	2 388	2 210	2 215	118,6	14,84	210	
2,51	3,01	2,86	2,86	113,9	7,56)	211	
3,80	4,78	3,90	3,90	102,6	10,30)	212	
1,75	2,05	2,12	2,12	121,1	5,60)	213	
2,09	2,76	2,49	2,49	119,1	6,58)	214	
8,55	9,80	9,13	9,16	107,1	10,16)	215	
7,49	8,04	8,75	8,75	116,8	9,71)	216	
7,74	9,81	9,00	9,00	116,3	9,99)	217	
9,75	9,72	9,44	9,00	92,3	9,99)	218	
.	10,82	10,32	9,88	.	10,96)	219	
1,74	2,54	2,14	2,00	114,9	5,28)	220	
2,08	3,11	2,57	2,45	117,8	6,47)	221	
8,07	11,80	11,85	11,85	146,8	4,90	222	
7,67	11,40	11,45	11,45	149,3	4,73	223	
18,00	24,44	22,50	22,50	125,0	6,37)	224	
17,00	26,67	26,00	26,00	152,9	6,88)	225	
597	1 515	1 622	1 622	271,7	1,61	226	
47,04	64,85	66,00	66,00	140,3	27,28	227	
10.6.3	19.11.6	20.3.0	20.3.0	195,4	23,18	228	
10.7.11	20.11.7	21.6.0	21.6.0	204,9	24,50	229	
13 240	23 066	26 500	26 500	200,2	26,33	230	
1 950	3 549	3 150	3 150	161,5	26,42	231	
11.19.0	23.18.4	25.6.6	25.6.6	211,9	29,13	232	
15 320	30 010	33 750	33 750	220,3	33,53	233	
2 571	4 341	4 350	4 350	169,2	36,49	234	
39,04	48,54	42,50	42,88	109,8	17,73	235	
3.17.9	10.17.0	11.8.3	11.8.3	293,5	13,13	236	
1 149	2 415	1 838	1 700	148,0	14,26	237	

W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 8				
		O k t o b e r			N o v e m b e r	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
238	noch: Stahlschrott	625	625	625	625	568
239	"	2 300	2 300	2 300	2 300	2 300
240	Halbzeug	89,60	89,60	89,60	89,60	89,60
241	"	32.15.6	32.15.6	32.15.6	32.15.6	32.15.6
242	"	27 970	27 970	27 970	27 970	27 970
243	"	-	-	-	-	-
244	"	3 200	3 200	3 200	...	...
245	Stabstahl	6,50	6,50	6,50	6,50	6,50
246	"	40.12.0	40.12.0	40.12.0	40.12.0	40.12.0
247	"	4 500	4 500	4 500	4 500	4 500
248	"	90,00	90,00	90,00	...	...
249	Formstahl	6,04	6,04	6,04	6,04	6,04
250	"	40.0.0	40.0.0	40.0.0	40.0.0	40.0.0
251	"	120,00	120,00	120,00	...	...
252	Grobbleche	5,81	5,81	5,81	5,81	5,81
253	"	42.10.0	42.10.0	42.10.0	42.2.0	42.2.0
254	"	5 000	5 000	5 000	5 000	5 000
255	"	105,00	105,00	105,00	...	...
256	Feinbleche	5,24	5,24	5,24	5,24	5,24
257	"	54.5.0	54.5.0	54.5.0	54.5.0	54.5.0
258	Weißblech	10,05	10,05	10,05	10,40	10,40
259	"	10,74	10,74	10,74	10,99	10,99
260	"	3.7.5	3.7.5	3.7.5	3.7.5	3.7.5
261	"	3.15.0	3.15.0	3.15.0	3.15.0	3.15.0
262	Kupfer	27,50	29,00	29,00	29,00	29,00
263	"	29,48	29,55	30,25	30,98 <sup>9</sup>	29,38
264	"	241.15.0	241.7.6	248.10.0	259.10.0	238.0.0
265	"	32,25	33,75	33,75	34,50	33,75
266	"	475,00	480,00	480,00	490,00	480,00
267	Blei	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
268	"	11,25	11,25	11,25	11,25	11,75
269	"	74.15.0	75.15.0	72.6.3	77.7.6	74.2.6
270	Zink	11,00	11,00	11,00	11,25	11,50
271	"	11,60	11,60	11,60	11,60	12,10
272	"	70.17.6	72.10.0	74.5.0	74.0.0	75.10.0
273	"	930,00	930,00	930,00	930,00	1020,00
274	Zinn	371,00	375,88	379,00	380,00	383,50
275	"	96,13	97,25	97,88	98,75	99,00
276	"	738.10.0	748.0.0	750.10.0	762.10.0	753.15.0
277	Nickel	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00
278	"	600.0.0	600.0.0	600.0.0	600.0.0	600.0.0
279	"	510.0.0	510.0.0	510.0.0	510.0.0	510.0.0
280	Aluminium	24,70	24,70	24,70	24,70	24,70
281	"	180.0.0	180.0.0	180.0.0	180.0.0	180.0.0
282	"	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
283	Quecksilber	237,00	233,00	233,00	233,00	233,00
284	"	78.0.0	78.0.0	78.0.0	78.0.0	78.0.0
285	"	6 150	6 150	6 150	6 150	6 150

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1957	1 9 5 8				
Jahresdurchschnitt	September		O k t o b e r		umgerechnet in DM je 100 kg	Lfd. Nr.
	Monatsdurchschnitt		1950 = 100			
	i n O r i g i n a l w ä h r u n g					
391	931	625	625	159,8	6,21	238
1 685	3 050	2 300	2 300	136,5	15,41	239
59,65	84,83	89,60	89,60	150,2	37,04	240
16.16.6	31.11.4	32.15.6	32.15.6	194,8	37,70	241
15 020	25 457	27 170	27 970	186,2	27,79	242
.	115,50	-	-	-	-	243
.	5 375	-	3 200	.	26,84	244
4,01	6,13	6,44	6,50	162,1	60,19	245
25.15.8	45.2.6	42.2.0	41.3.7	159,7	47,37	246
3 529	5 900	4 500	4 500	127,5	37,75	247
70,0a)	145,42	88,00	90,00	128,6	37,80	248
3,94	5,45	6,04	6,04	153,3	55,93	249
23.10.1	55.4.6	40.0.0	40.0.0	170,2	46,01	250
85,0a)	180,42	120,00	120,00	141,2	50,40	251
4,04	5,45	5,79	5,81	143,8	53,80	252
23.15.1	57.15.0	42.10.0	42.10.0	178,9	48,89	253
4 365	6 750	5 000	5 000	114,5	41,94	254
85,0a)	191,25	105,00	105,00	123,5	44,10	255
4,12	5,23	5,18	5,24	127,2	48,52	256
32.10.0	53.19.0	54.5.0	54.5.0	166,9	62,41	257
7,30	9,93	10,05	10,05	137,7	93,06	258
8,27	10,74	10,68	10,74	129,9	92,94	259
2.1.10	3.6.6	3.7.5	3.7.5	161,1	80,43	260
3.0.9	3.16.11	3.15.0	3.15.0	123,4	89,47	261
21,58	30,17	26,50	27,61	127,9	255,65	262
21,62	27,23	25,56	28,65	132,5	265,28	263
178.15.8	219.8.10	209.6.3	236.5.9	132,2	271,81	264
2 451	3 125	2 939	3 214	131,1	269,59	265
413,06	465,80	431,25	464,00	112,3	310,93	266
13,29	14,66	10,87	12,64	95,1	117,04	267
14,37	13,92	10,50	11,09	77,2	105,39	268
107.18.4	96.12.9	70.10.5	74.0.13	68,6	85,18	269
13,87	11,40	10,00	10,84	78,2	100,37	270
15,66	12,03	10,60	11,32	72,3	107,57	271
119.5.3	81.11.7	65.0.8	70.9.4	59,1	81,06	272
1 632	1 157	930	930	57,0	78,01	273
365,42	373,14	363,55	371,28	101,6	842,27	274
95,57	96,26	93,98	96,56	101,0	894,09	275
745.16.8	754.15.4	718.2.11	740.16.9	99,3	852,22	276
44,79	74,00	74,00	74,00	165,2	685,20	277
359.15.7	600.0.0	600.0.0	600.0.0	166,8	690,20	278
302.18.6	860.5.3	465.0.0	499.0.0	164,7	574,02	279
16,71	25,42	24,70	24,70	147,8	228,71	280
113.16.7	197.0.0	180.0.0	180.0.0	158,1	207,06	281
15,78	24,50	22,50	22,50	142,6	213,81	282
80,83	246,98	239,00	236,57	292,7	2 882,24	283
21.18.5	82.17.2	79.0.0	78.6.11	357,4	2 656,30	284
1 341	6 150	6 150	6 150	458,6	4 121,11	285



W e l t m a r k t p r e i s e

Lfd. Nr.	W a r e	1 9 5 8				
		O k t o b e r			November	
		17.	24.	31.	7.	14.
		i n O r i g i n a l w ä h r u n g				
286	Antimon	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00
287	"	34,50	34,50	34,50	34,50	34,50
288	"	190.0.0	190.0.0	190.0.0	190.0.0	190.0.0
289	Zement	4,14	4,14	4,14	4,14	4,14
290	"	112.0	112.0	112.0	112.0	112.0
291	Holz	14.17.0	14.17.0	14.17.0	15.13.6	15.13.6
292	"	16.4.0	16.4.0	16.4.0	16.4.0	16.4.0
293	"	23.0.0	23.0.0	23.0.0	22.0.0	22.0.0
294	"	6 700	6 700	6 700	6 700	6 700
295	"	8 125	8 125	8 125	8 125	8 125
296	"	4 250	4 250	4 250	4 250	4 250
297	"	2 400	2 400	2 400	2 450	2 400
298	"	4 125	4 125	4 125	4 050	4 050
299	"	73 500	73 500	73 500	73 500	73 500
300	"	96 500	96 500	96 500	96 500	96 500
301	"	65 000	65 000	65 000	65 000	65 000
302	Holzschliff	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0
303	"	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
304	"	6 400	6 400	6 400	6 400	6 400
305	Zellstoff	46.10.0	46.10.0	46.10.0	46.10.0	46.10.0
306	"	450,00	450,00	450,00	450,00	450,00
307	"	6 500	6 500	6 500	6 500	6 500
308	Azeton	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0	90.0.0
309	"	142,50	142,50	142,50	142,50	142,50
310	Formaldehyd	39.15.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0
311	"	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
312	Phenol	18,50	18,50	18,50	18,50	18,50
313	"	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50
314	Essigsäure	102.0.0	102.0.0	102.0.0	102.0.0	102.0.0
315	"	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00
316	Schwefelsäure	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35
317	"	11.7.6	11.7.6	11.7.6	11.7.6	11.7.6
318	"	23,50	23,50	23,50	23,50	23,50
319	Kupfersulfat	11,30	11,30	11,65	11,65	...
320	"	76.0.0	76.0.0	76.0.0	76.0.0	78.0.0
321	"	10 500	10 500	10 500	10 500	10 500
322	"	10 900	10 900	10 900	10 900	10 900
323	Salpeter	29.0.0	29.0.0	29.0.0	29.0.0	29.0.0
324	Schwefels. Ammoniak	20.13.0	20.13.0	20.13.0	20.13.0	20.13.0
325	"	3 330	3 330	3 330	3 370	3 370
326	Superphosphat	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6
327	"	1 670	1 670	1 670	1 670	1 670
328	Kalidünger	19.13.0	19.13.0	20.1.0	20.1.0	20.1.0
329	Terpentin	50,30	50,60	50,75	52,50	52,63c)
330	"	130.0.0	130.0.0	130.6.0	130.6.0	130.6.0

a u s g e w ä h l t e r   W a r e n

1950	1957	1 9 5 8				Lfd. Nr.
Jahresdurchschnitt		September	O k t o b e r			
		Monatsdurchschnitt	1950 = 100	umgerechnet	in DM je 100 kg	
27,59	33,00	29,00	29,00	105,1	268,52	286
34,25	34,50	34,50	34,50	100,7	327,84	287
184.19.0	106.11.11	190.0.0	190.0.0	102,7	218,56	288
3,16	4,26	4,14	4,14	131,0	10,20	289
62.6	108.3	112.0	112.0	179,2	6,44	290
16.10.0b)	18.10.0	14.17.0	14.17.0	90,0	100,79)	291
19.10.0b)	16.17.2	16.4.0	16.4.0	83,1	130,45)	292
.	24.13.4	23.0.0	23.0.0	.	133,08)	293
6,300b)	6 335	6 650	6 700	106,3	134,00)	294
5 750b)	6 906	7 900	8 125	141,3	162,50)	295
.	4 629	4 275	4 250	.	356,49)	296
1 935	2 658	2 400	2 400	124,0	201,31)	297
.	4 683	4 200	4 125	.	346,01)	298
53 225	73 500	73 500	73 500	138,1	492,52)	299
68 000	93 500	96 500	96 500	141,9	646,65)	300
44 054	65 000	65 000	65 000	147,5	435,57)	301
22.18.5	32.12.6	30.0.0	28.10.0	124,3	32,78	302
344,40	652,50	600,00	600,00	174,2	34,52	303
5 474	6 750	6 400	6 400	116,9	42,89	304
37.7.7	49.15.8	47.10.0	46.10.0	124,4	53,49	305
226,83	450,00	450,00	450,00	198,4	72,65	306
7 853	9 363	6 500	6 500	82,8	43,56	307
67.16.8	87.13.11	88.0.0	89.12.0	132,1	103,07	308
224,17	143,35	142,50	142,50	63,6	95,49	309
31.0.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0	128,2	45,73	310
123,75	64,71	65,00	65,00	52,5	43,56	311
15,03	17,96	18,50	18,50	123,1	171,30	312
10,83	16,50	16,50	16,50	152,4	177,15	313
74.16.8	101.0.0	102.0.0	102.0.0	136,3	117,33	314
172,08	132,02	135,00	135,00	78,5	90,46	315
18,11	22,35	19,35	19,35	106,8	8,96	316
7.3.6	11.0.2	11.7.6	11.7.6	158,5	13,09	317
3 250	2 570	2 350	2 350	72,3	15,75	318
7,94	12,40	11,05	11,27	141,9	104,35	319
53.2.7	83.6.0	70.18.2	74.7.2	140,0	85,54	320
6 050	12 000	10 500	10 500	173,6	104,31	321
10 242	16 883	10 900	10 900	106,4	73,04	322
21.15.0	29.10.0	29.0.0	29.0.0	133,3	33,36	323
11.7.9	20.8.6	20.13.0	20.13.0	181,3	23,75	324
4 121	3 708	3 290	3 330	80,8	22,31	325
6.15.0	14.16.7	14.18.6	14.8.6	213,7	16,59	326
1 636	1 670	1 670	1 670	102,1	11,19	327
12.11.0	19.0.0	19.13.0	19.14.7	157,2	22,70	328
53,04	55,30	50,36	50,57	95,3	64,76	329
122.9.3	123.14.0	130.0.0	130.1.0	106,2	149,60	330

# Veröffentlichungen über Auslandspreise sowie Einfuhrpreise und Preise für Verkehrsleistungen in der Serie „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“

<b>Reihe 4 Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter</b> (mit Einfuhrpreisen wichtiger Waren)	jährlich
<b>Reihe 7 Preise für Verkehrsleistungen</b> (mit Frachtindizes)	viertel- jährlich
<b>Reihe 8 Großhandelspreise im Ausland, 3 Teilhefte</b>  davon enthält:	
Teil I: Preise für: Getreide, Fleisch und Fette, Molkereiprodukte, Zucker, Genußmittel, Gewürze, Ölsaaten, pflanzliche Öle und andere Nahrungsmittel	viertel- jährlich
Teil II: Preise für: Textilien, Häute, Leder, Kautschuk, Mineralöle, Baustoffe, Zellstoff, Papier, Harze und Wachse	viertel- jährlich
Teil III: Preise für: Kohle, Erze und Mineralien, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Chemikalien und Düngemittel	viertel- jährlich
<b>Reihe 9 Einzelhandelspreise im Ausland</b>  enthält:	
Preise für Nahrungs- und Genußmittel, Bekleidung und Schuhwerk, Heiz- und Leuchtmittel, Hausrat und andere Bedarfsgüter, sowie Preisindexziffern der Lebenshaltung und Indexziffern der Einzelhandelspreise	viertel- jährlich
<b>Ergänzungshefte: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung</b>  enthalten:	
Berechnungen der Verbrauchergeldparitäten zwischen der DM und Währungen des Auslandes, die Fort- und Rückberechnung der Ergebnisse für die Zeit ab 1927 sowie Devisenkurse für die gleiche Zeit	

## Statistische Berichte

<b>Arb.-Nr. VI/19: Weltmarktpreise ausgewählter Waren</b> Schnellbericht mit Preisen der wichtigsten Welthandelsgüter	monatlich
<b>Arb.-Nr. VI/20: Indexziffern der Einkaufspreise für Auslandsgüter sowie Einfuhrpreise wichtiger Waren</b>	monatlich

Wöchentlich werden Stichtagpreise ausgewählter Waren des Welthandels auch in „Statistischer Wochendienst“, Teil Wochenzahlen, gebracht, monatlich in „Wirtschaft und Statistik“.